

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Einrichtung einer Fahrradstraße mit dem Zusatz "Anlieger frei" (Az.: 02-1600-128/15)**

**Beschlussorgan**

Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	28.01.2016

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt dankt dem Petenten für seine Eingabe, spricht sich jedoch gegen die Ausweisung der Severinstraße als Fahrradstraße aus.

**Alternative:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt dankt dem Petenten für seine Eingabe und spricht sich für die Ausweisung der Severinstraße als Fahrradstraße aus.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen** **Nein**

<input type="checkbox"/> <b>Ja, investiv</b>	Investitionsauszahlungen	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input type="checkbox"/> <b>Ja, ergebniswirksam</b>	Aufwendungen für die Maßnahme	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

**Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

**Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

**Einsparungen: ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

\_\_\_\_\_

**Begründung:**

Der Petent beantragt, die Severinstraße als Fahrradstraße auszuweisen (vgl. Anlage).

Derzeit erstellt ein externes Gutachterbüro ein Radverkehrskonzept für die Kölner Innenstadt. Ein Bestandteil des Radverkehrskonzeptes wird ein Entwurf für ein Fahrradstraßennetz in der Kölner Innenstadt sein.

In der ERA 2010 (Empfehlungen für Radverkehrsanlagen) wird zu Fahrradstraßen ausgeführt: „Fahrradstraßen sind [...] insbesondere für Hauptverbindungen des Radverkehrs bzw. bei hohem Radverkehrsaufkommen geeignet. Sie machen Hauptverbindungen im Erschließungsstraßennetz sichtbar und begünstigen eine Bündelung des Radverkehrs. Ein besonders gleichmäßiger Verkehrsfluss und eine hohe Reisegeschwindigkeit für den Radverkehr werden erreicht, wenn die Fahrradstraße gegenüber einmündenden Straßen Vorfahrt bekommt. Dann sind gegebenenfalls Maßnahmen zu ergreifen, die die Geschwindigkeiten des Kraftfahrzeugverkehrs im Zuge der Fahrradstraße wirksam dämpfen können. Die Entscheidung über die Vorfahrt sollte deshalb von örtlichen Gegebenheiten abhängig gemacht werden. An Einmündungen und Kreuzungen empfiehlt sich ein Fahrradpiktogramm auf der Fahrbahn, optional auch eine bauliche Einengung“.

Mit dem Radverkehrskonzept Innenstadt zur Förderung des Radverkehrs werden Fahrradstraßen zu einem zentralen Instrument, das Radverkehrsnetz für alle Verkehrsteilnehmer sichtbar zu machen und den Radverkehr insbesondere auf durchgehenden Verbindungen zu bündeln und zu fördern. Dabei soll ein erhöhter Komfortanspruch umgesetzt werden, der Fahrradstraßen z.B. von „einfachen“ geöffneten Einbahnstraßen absetzen soll. So sind insbesondere höhere Breiten ggf. auch auf Kosten des MIV-Parkens zu erreichen; das MIV-Parken soll grundsätzlich durch Markierungen definiert sein.

Als weitere Einsatzkriterien wurde auf Anregung des Gutachterbüros Folgendes berücksichtigt:

- Radverkehrsstärke, Verhältnis Radverkehr – MIV

- Schulzentren / Universität/FH im Umfeld
- Alternativroute zu Hauptverkehrsstraße / Barriere
- Durchgängige Nord-Süd-Verbindung / West-Ost-Verbindung / Anbindung in die Stadtteile
- Anbindung Radschnellweg
- Bürgervotum

Fahrradstraßen sollen nicht bei Dominanz von Fußgängern ausgewiesen werden bei:

- Dominanz des Fußverkehrs in Geschäftsstraßen / Stadtteilzentren
- Grünverbindung im (historischen) Inneren Grüngürtel
- entlang des Rheinufer im Konflikt mit Fußgängern

Die Verwaltung schlägt vor, den Empfehlungen des Gutachters zu folgen. Da es sich um eine Geschäftsstraße mit hohem Fußgängeraufkommen handelt, lehnt sie daher die Anregung ab, die Severinstraße als Fahrradstraße auszuweisen.

Anlagen